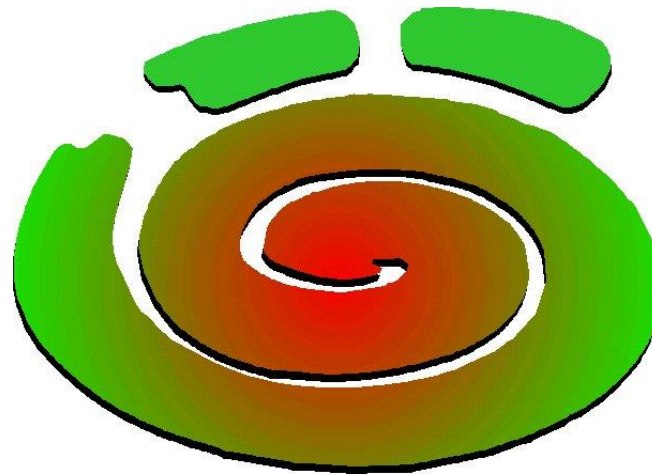


# ÖKOPROFIT® - Umweltbericht 2015



**Gemeinde Zwischenwasser, 17.04.2015, Jürgen Bachmann**

(Firma, Datum, Unterschrift)

betreut von:



## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Vorstellung des Unternehmens</b>	<b>3</b>	<b>3.4 Abfallrechtsregister</b>	<b>25</b>
<b>1.1 Betriebsstammdaten</b>	<b>3</b>	<b>4 Kennzahlen</b>	<b>26</b>
<b>1.2 Kurze verbale Vorstellung des Unternehmens</b>	<b>4</b>	<b>5 Umweltrecht</b>	<b>27</b>
<b>1.3 Produktionsfließbild</b>	<b>8</b>	<b>5.1 Bescheidliste</b>	<b>27</b>
1.3.1 Bauhof	<b>8</b>	<b>6 Unsere Umweltleistungen</b>	<b>28</b>
1.3.2 Gemeindeamt	<b>9</b>	<b>7 Unser Umweltprogramm</b>	<b>30</b>
<b>1.4 Unsere Umweltpolitik</b>	<b>12</b>	<b>Anhang A: Abfallrechtsregister</b>	<b>31</b>
<b>1.5 Unser Umweltteam</b>	<b>13</b>		
<b>2 Unsere Bilanzen</b>	<b>14</b>		
<b>2.1 Inputstoffe: die wichtigsten Roh- und Hilfsstoffe, Wasser</b>	<b>14</b>		
<b>2.2 Gefahrstoffe</b>	<b>15</b>		
<b>2.3 Energie</b>	<b>16</b>		
<b>2.4 Output</b>	<b>19</b>		
2.4.1 Produkte und Dienstleistungen	<b>19</b>		
2.4.2 Abfälle (im Überblick), Abwasser und Emissionen	<b>19</b>		
<b>3 Abfallwirtschaft</b>	<b>20</b>		
<b>3.1 Übersichtsplan Abfallmanagement</b>	<b>20</b>		
<b>3.2 Abfallrelevante Darstellung</b>	<b>21</b>		
<b>3.3 Entsorgerliste</b>	<b>24</b>		

^^

# 1 Vorstellung des Unternehmens

## 1.1 Betriebsstammdaten

Firmenbezeichnung:	Gemeinde Zwischenwasser		
Bürgermeister:	Kilian Tschabrun	Vizebürgermeister:	Bösch Daiel
PLZ/Ort/Straße:	6835 Zwischenwasser, Hauptstr. 14	Beschäftigte am Standort:	24
Telefon:	05522 / 4915-0	Telefax:	
E-mail:	<a href="mailto:gemeinde@zwischenwasser.at">gemeinde@zwischenwasser.at</a>	Homepage:	www.zwischenwasser.at
Beauftragte:	Name	Funktion im Unternehmen	
ÖKOPROFIT®-Beauftragte/r	Bachmann Jürgen	Gemeindesekretär	
Abfallbeauftragte/r:	Mathis Martin	Bauhof	
StellvertreterIn:	Längle Gernot	Gebäudewart	
GLN:	9008390063392 – Gemeinde 9008390217863 – Bauhof 9008390707159 – Deponie Hennabühel		
Produktionsgegenstand:	Dienstleistung / Kommune		
Branche/ÖNACE-Code:	Gemeindeamt = O 84. 11. 0 Bauhof = O 84. 13-0		
Grundstücksnummer/n:	211 und 139/3	Hinweis Flächenwidmung: (laut Baubescheid)	BM (Vorbehaltsfläche) und BM (=Baumischgebiet)
Grundstücksfläche:	1243 und 4465 m <sup>2</sup>	Verbaute Fläche:	301 und 617 m <sup>2</sup>

## 1.2 Kurze verbale Vorstellung des Unternehmens

Zwischenwasser: 3150 Einwohner, 500 bis 2000 m

Die Gemeinde liegt an einem sonnigen südwestlich gelegenen Rheintalhang, mitten im „Garten Vorarlbergs“. Die Ortschaften Muntlix 1640 EW, Batschuns 1150 EW und Dafins 360 EW zusammen bilden die Gemeinde Zwischenwasser. Die Besonderheit: Keine der 3 Ortschaften trägt den Gemeinennamen. Dieser leitet sich aus den natürlichen Grenzen zwischen den „Wassern der Frutz und Frödisch“ ab.

### Struktur

Die Struktur ist ländlich geprägt. Zwischenwasser ist eine bevorzugte Wohngemeinde. Zwei Drittel der Arbeitnehmer müssen auspendeln. Bei der jüngsten Volkszählung hat Zwischenwasser ein „plus“ von ca. 9 % verzeichnet.

Sehenswürdigkeiten:

- **Kirche in Batschuns, erbaut 1921 von Klemens Holzmeister.**
- **Schlössle Weissenberg, erbaut um 1400 als Ansitz der Feldkircher Patrizier Brock.**
- **Hundertwasserfabrik, eine von Friedensreich Hundertwasser gestaltete Textilfabrik.**
- **Hausnummerntafeln, gestaltet von Friedensreich Hundertwasser**



Hausnummerntafeln aus Keramik



Kirche Dafins

## Umweltmustergemeinde:

Zwischenwasser hat sich im Bereich des aktiven Umweltschutzes einen Namen gemacht. Zahlreiche Auszeichnungen national und international wurden an die Gemeinde verliehen.

**Highlights:** Solar beheizte Schule, fünf Gemeinschaftsphotovoltaikanlagen, Biomassenahwärme für alle öffentlichen Gebäude, Energiebuchhaltung, Kulturlandschaftserhaltung, ein gutes Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln, Landbus, Anrufsammeltaxi, usw. Über 50 weitere Projekte stehen in diesem Bereich zu Buche.



Büraersonnenkraftwerk



Solar beheizte Schule

## Lokale Agenda 21:

Als erste Gemeinde Österreichs hat Zwischenwasser, die in der „Rio-Konferenz“ geforderte Lokale Agenda 21 für sich festgeschrieben, die Umsetzung ist ein permanenter Prozess. Die Gemeindepolitik richtet sich danach. Im Herbst 2004 erhielt Zwischenwasser einen europäischen Dorferneuerungspreis für „ganzheitliche, nachhaltige Dorfentwicklung von herausragender Qualität“.

^^



Dorferneuerungspreis



Die Welt auf Händen tragen

## Architektur

Die Gemeinde ist als bevorzugte Wohngemeinde mit den Problemen der Zersiedlung und einem starken Bauboom konfrontiert. Das Gesamtbebauungsbild konnte durch den Architekturbeirat wesentlich verbessert werden. Die Gemeinde als Bauherrin ist der Entwicklung der Architektur äußerst aufgeschlossen. Im Jahre 2002 ist ihr für die Friedhofserweiterung der österreichische Bauherrenpreis, im Jahre 2003, für das Probelokal Batschuns, der Vorarlberger Holzbaupreis verliehen worden.



Probelokal in Batschuns



Friedhofserweiterung in Batschuns



Passivhaus KIGA Muntlix

## e5 – Programm für energieeffiziente Gemeinden, höchste Auszeichnung mit 5 e's erreicht

Was ist e5?

e5 ist ein Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden. Dabei soll die Gemeinde mit fachlicher Begleitung Stufe für Stufe in einen nachhaltige Energiezukunft gehen. Die Ziele sind:

- Klima schützen
- Umweltschäden vermeiden
- Regionalwirtschaft und Leben in der Gemeinde fördern
- Energiekosten senken

Zwischenwasser ist seit 1997 mit mittlerweile 29 anderen Vorarlberger Gemeinden in diesem Programm tätig. Das e5 energieteam zwischenwasser organisiert diese Arbeit. In den sechs Bereichen:

- Entwicklungsplanung & Raumordnung
- Gemeindeeigene Gebäude & Anlagen
- Versorgung & Entsorgung
- Mobilität
- Interne Organisation
- Kooperation & Kommunikation

gibt es mehr als hundert Maßnahmen, zur Umsetzung. Je nach Umsetzungsstand wird die Gemeinde symbolisch mit einem e ausgezeichnet. 5e (eeee) ist die höchste Auszeichnung in diesem Programm. Zwischenwasser hat diese Auszeichnung im November 2005 bekommen.

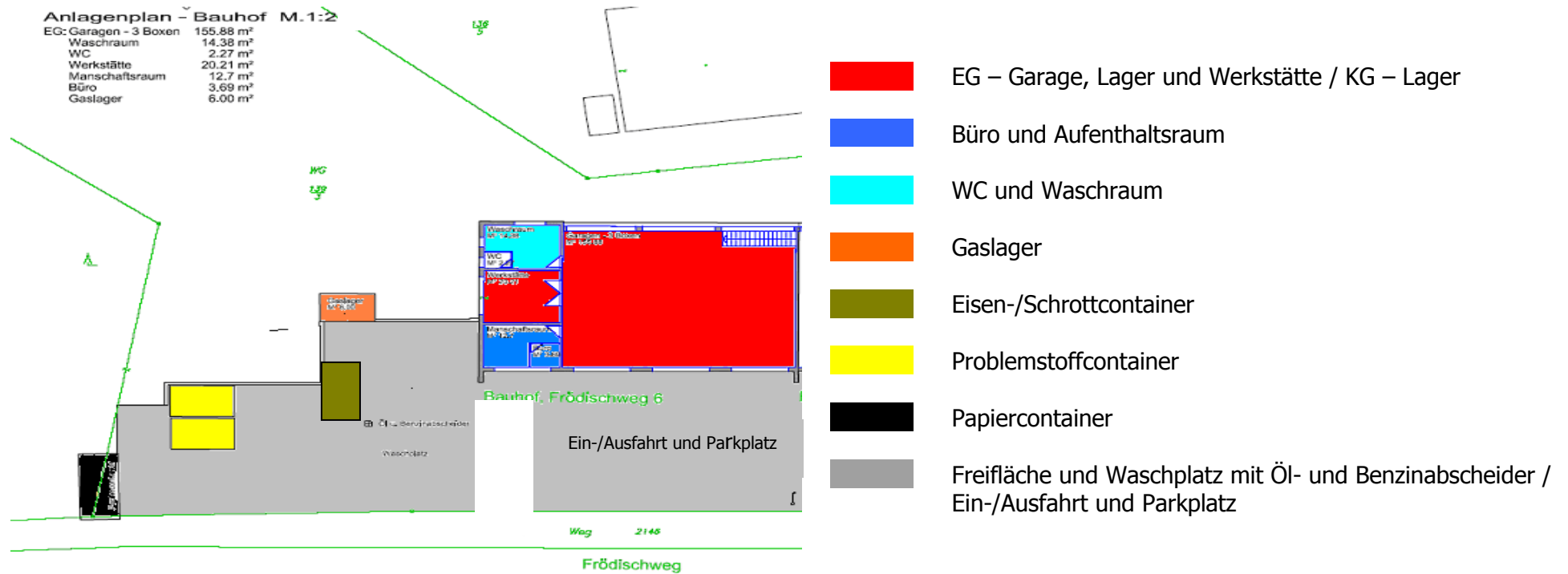
**Z w i s c h e n w a s s e r** ist eine lebendige, für neue Entwicklung offene Gemeinde,  
deren Bürger sich um die Dorfentwicklung bemühen.

**Ein Besuch lohnt sich !**

^^

## 1.3 Produktionsfließbild

### 1.3.1 Bauhof

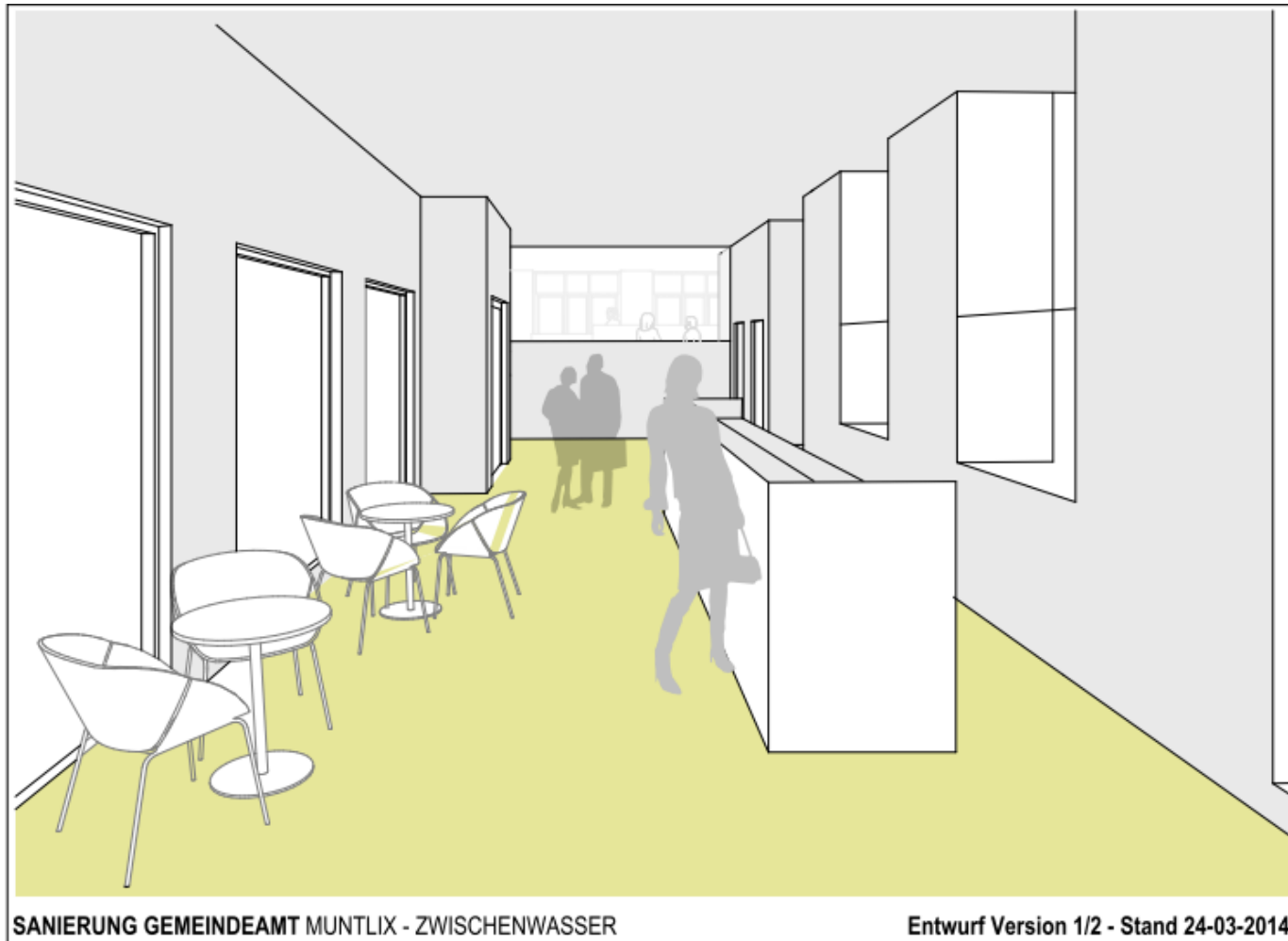




^^

### 1.3.2 Gemeindeamt

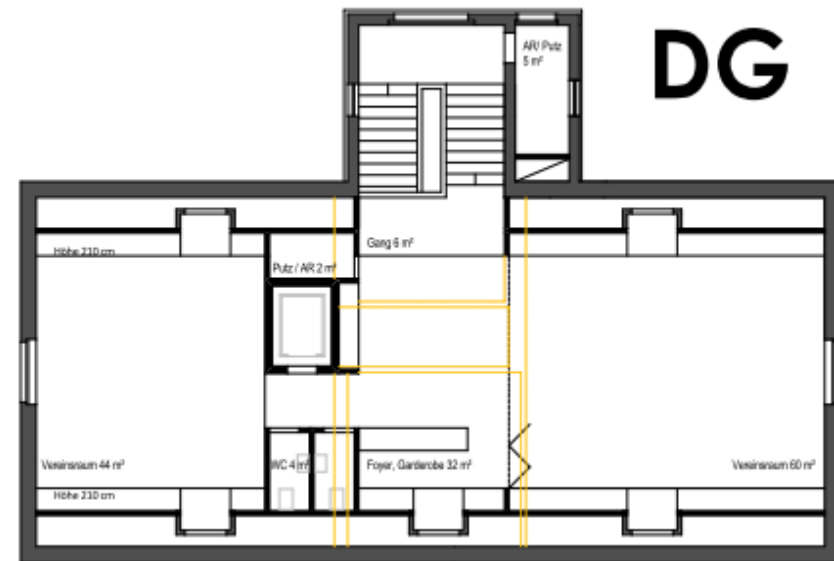
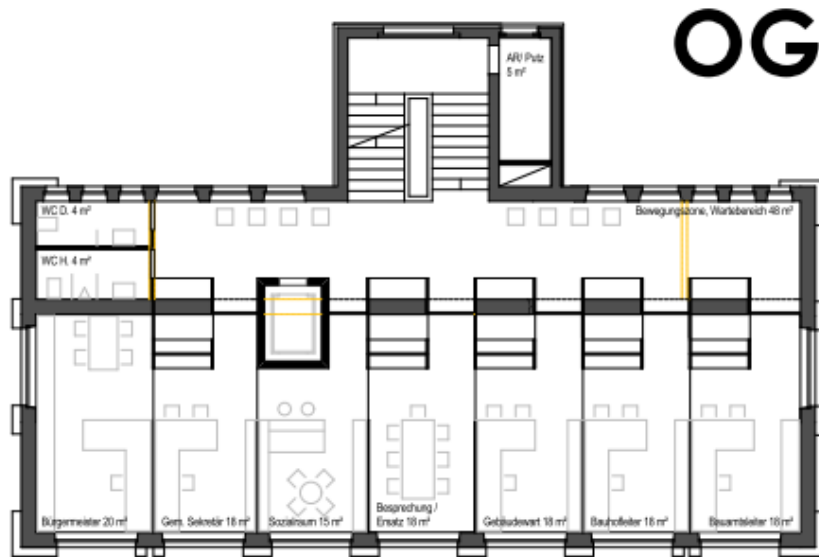
GENERALSANIERUNG 2014-15



^^



^^



## 1.4 Unsere Umweltpolitik

Als öffentliche Institution fühlen wir uns gegenüber den natürlichen Bedürfnissen unserer Bevölkerung und unserer Umwelt kompromisslos verpflichtet eine Umweltpolitik nicht nur auf dem Papier zu definieren, sondern in allen Bereichen unseres Betriebes umzusetzen und vor allem als Vorbild zu wirken.

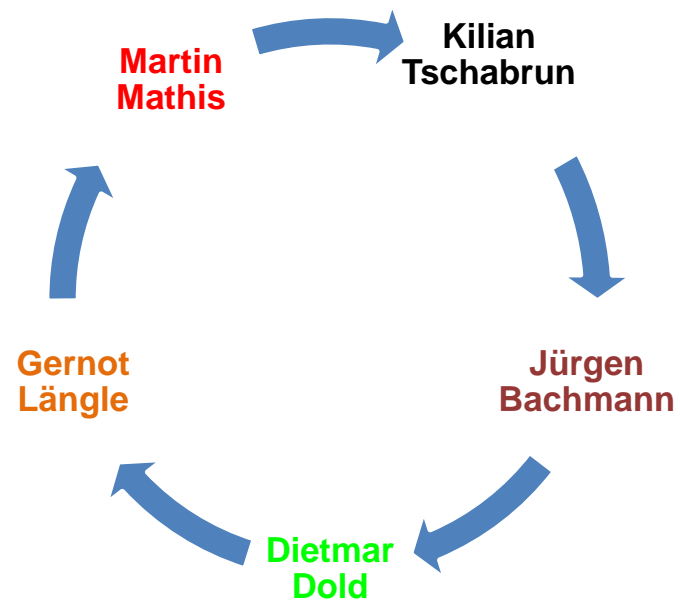
Folgende Punkte bewerten wir als maßgebende Kriterien einer sinnvollen Umweltpolitik.

- Ökologische Materialien und ökologisches Denken sind Gemeindefilosofie
- Die Energie die wir benötigen (Wasser, Strom, Heizung, Treibstoffe etc.) versuchen wir zu einem großen Teil aus erneuerbaren Energieträgern zu verwenden (Solar, Photovoltaik, Biomasse, Pellets)
- Alte anfallende Abfälle werden sortenrein entsorgt bzw. wenn möglich einem Recyclingkreislauf zugeführt
- Wir verpflichten uns die relevanten Gesetze einzuhalten und uns über die laufenden Änderungen und Adaptierungen der Gesetzgebung aktuell zu halten
- Alle Mitarbeiter werden in Bezug auf Umweltschutz und Ökologie laufend weitergebildet bzw. informiert
- Umweltschutz und Ökologie sind für uns Grundelemente eines bewegenden Umgangs mit uns selbst und unserer Umgebung
  - 2014 wird das letzte öffentliche Gebäude , die Solarschule Dafins, auf Biomasse (Austausch Öl vs Pelletskessel) umgestellt
  - Generalsanierung unseres Gemeindeamtes im Passivhausstandard – HWB ~ 29 kWh/m²a
  - Laufende Umstellung der Beleuchtung auf LED
  - Nachtabstaltung der Straßenbeleuchtung seit 2011

^^

## 1.5 Unser Umwelt & e5 Team

Umwelt- und e5 Teammitglieder	Aufgabe Projekt/ Funktion im Unternehmen
Bachmann Jürgen	Organisation, Schnittstelle zur Politik / Gemeindesekretär
Dietmar Dold	Bescheide, bauliche Aktivitäten, Energiebuchhaltung / Bauamt
Längle Gernot	Ökoprofit-Beauftragter, Erfassung Energiekennzahlen, Gebäudeinstandhaltung, Reinigung / Gebäudewart
Mathis Martin	Abfallbeauftragter / Bauhofleiter
Kilian Tschabrun	e5 energieteam, politische Aktivitäten / Bürgermeister



^^



## 2 Unsere Bilanzen

### 2.1 Inputstoffe: die wichtigsten Roh- und Hilfsstoffe, Wasser

Nr.	Stoff <sup>1</sup>	Menge pro Jahr						Me nge n- ma ß	Verwendungszweck
		2009	2010	2011	2012	2013	2014		
1	Wasser: Stadtwasser Brunnenwasser, Gemeindeamt	130	146	134	195	175	575	m <sup>3</sup> m <sup>3</sup>	Trinkwasser, WC-Spülung
2	Brunnenwasser, Bauhof	50	52	102	125	145	116	m <sup>3</sup>	Trinkwasser, WC-Spülung, Waschplatz
3	Streusalz	31.000	58.000	80.000	63.760	43.500	77.000	kg	Winterdienst
4	Streukies/-sand u. Flickschotter	75.000	181.000	85.000	103.720	85.000	411.620	kg	Winterdienst und Straßenerhaltung
5	Stahl- und Eisen	700	143	150	279	225	150	kg	Schlosserarbeiten, Instandhaltung
6	Toner	9	10	16	8	18	8	Stk	Drucke, Lagepläne (Drucker, Fax, Kopierer)
7	Papier	245.000	260.000	295.000	333.500	345.000	330.000	Bl	Drucke und Kopien

^^

## 2.2 Gefahrstoffe

Nr.	SD-Blatt	Stoff	Gefährliche(r) Inhaltsstoff(e)	Gefahrstoffzeichen <sup>1</sup>	WGK <sup>2</sup>	VbF <sup>3</sup>	Gebindegröße	Max.Lagermenge	Lagerungs-ort <sup>4</sup>
1	ja	Nitron		F / XN	2	AI	6 Lit.	6 Lit.	Garage
2	ja	Benzin		N / F+ / T			20 Lit.	60 Lit.	Garage
3	ja	Diesel		XN / N	2	AIII	1000 Lit.	1000 Lit.	Garage
4	454756	Motoröl					60 Lit.	60 Lit.	Keller
5	ja	Lackspray		Xi / F+ / 1			400 ml	5 Stk.	Werkstatt
6	ja	Baustellenmarkierer		F+			650 ml	12 Stk.	Werkstatt
7	079A	Sauerstoff		O			20 Lit.	1 Stk.	Werkstatt
8	001	Acetylen (gelöst)		F+			20 Lit.	1 Stk.	Werkstatt
9	MA15	Propan Flüssiggas		F+			3 Fl.	3 Fl.	Gaslager
10	ja	LKW-Reiniger		UN 1719			25 Lit	25 Lit.	Lager 1

<sup>1</sup> Kennbuchstabe: T+ = sehr giftig, T = giftig, Xn = gesundheitsschädlich, Xi = reizend, C = ätzend, E = explosiv, F+ = hochentzündlich, F = leicht entzündlich, O = brandfördernd, N = umweltgefährlich

<sup>2</sup> WGK = Wassergefährdungsklasse (0, 1,2,3)

<sup>3</sup> VbF = Gefahrenklassen nach der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten (AI, AII, AIII, BI, BII)

<sup>4</sup> siehe Lageplan Arbeitsblatt 1-7

Lager 1 = Schulgebäude Muntlix UG

^^

## 2.3 Energie

Nr	Energie	Menge aktuelles Jahr	Mengen- maß	Umrech- nung in kWh	Verbrauch in kWh				Anteil in %				
					2010	2011	2012	2013	2010	2011	2012	2013	2014
1	Strom Leistungsspitze	7.460	kWh kW	1	18.200	18.000	18.000	19.250	6,20	7,70	7,70	6,20	3,60
2	Fernwärme Leistung	79.000	srm kW	277,8 730	80.300	80.300	80.300	271.730	27,40	34,10	34,60	86,90	37,70
3	Heizöl	0	kg	x 11,4	0	4.000	4.000	1850		1,70	1,70	0,60	
4	Erdgas		m <sup>3</sup>	x 9,2	42.127	2.164	2.000	7.450	14,40	0,90	0,90	2,40	
5	Pellets	70	to					55,50				0,00	0,00
6	.....												
7	.....												
8	.....												
9	Treibstoffe: Diesel	115.000	Liter	x 10,0	146.790	122.710	120.000	11.678	50,10	52,20	51,70	3,70	54,90
	Benzin	8.000	Liter	x 9,0	5.510	7.994	8.000	594	1,90	3,40	3,40	0,20	3,80
10	.....												
	SUMME	209.530			292.927	235.168	232.300	312.607,50	100 %	100 %	100%	100%	100%



^^

Produkt oder Dienstleistung	Menge pro Jahr						Menge n- maß <sup>1</sup>
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	
Bürgerservice	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	
Müll-, Kunststoff- und Bioabfallsäcke	30.483	32.035	28.388	32.850	33.250		Sack
Straßen- und Wegerhaltung bzw. Sicherung, Winterdienst	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	
Instandhaltung öffentl. Gebäude, Kanal etc.	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	
Sammlung offener Müll, Kontrolle Kinderspielplätze	1x/Wo.	1x/Wo.	1x/Wo.	1x/Wo.	1x/Wo.	1x/Wo.	
Grünmüll, Mähen von Anlagen	509.644	534.500	504.630	522.140	445.490	482.570	kg
Sperrmüll	6.195	7.280	3.850		4.225	5.635	kg

<sup>1</sup> Wenn möglich, bitte in kg angeben

^^

Problemstoffe und Sammlung	5.556	5.091	4.222	4.357	7.040	4.173	kg
Elektroschrott / Elektrogeräte	13.052	14.782	15.036	18.702	15.180	14.330	kg

^^

## 2.4 Output

### 2.4.1 Produkte und Dienstleistungen

### 2.4.2 Abfälle (im Überblick), Abwasser und Emissionen

Abfall bzw. flüssige oder gasförmige Emissionen	Menge pro Jahr						Maß-einheit
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	
Summe nicht gefährliche Abfälle	566.559	597.612			502.580		kg/a
Summe gefährliche Abfälle	4.028	4.705			8.815		kg/a
Summe Altöle	2.832	2.464			2.707	1.371	kg/a
<b>Summe Abfälle gesamt</b>	<b>573.419</b>	<b>604.781</b>			<b>514.102</b>		kg/a
Abwasser	185.000	190.000			195.000		
<b>Summe Abwasser</b>	<b>185.000</b>	<b>190.000</b>			<b>195.000</b>		kg/a
<b>Summe Produkte, Abfälle, Abwasser</b>	<b>758.419</b>	<b>794.781</b>			<b>709.102</b>		kg/a

^^

### 3 Abfallwirtschaft

#### 3.1 Übersichtsplan Abfallmanagement

Anfallsort (Kurzbezeichnung)	Anlagenbereich	Beschreibung der Tätigkeit	Anfallende Abfallarten
<b>Gemeindeamt</b>	Hauptstraße 14, Büroräume	Verwaltung, Büroarbeiten, Bürgerservice, Reinigung	AP, AG, BA, B, GM, LF, SR
<b>Bauhof</b>	Frödischweg 6, Lager (innen und außen), Büro	Schlosser- /Holzarbeiten, Tankvorgänge, Werkstatt, Lager	GM, HP, LF, MV, ESP
	Problemstoffsammelstelle	Entgegennahmen von Problemstoffen (einmal monatlich)	AP, AG, BA, LF, MV, SÖ und Altöl, Alteisen, Kühlschränke, Farbe, Lacke, Lösungsmittel, Elektro-/Haushaltsgeräte

**Legende:**

Papier/Karton (AP)	Holz (Paletten,Kisten) (HP)	Speisereste (SR)	
Glas (AG)	Leichtfraktion (LF)	Eisenspäne (ESP)	
Batterien (BA)	Leuchtstofflampen (LST)		
Biomüll (B)	Metallverpackungen (MV)		
Gewerbemüll/Restmüll (GM)	Speiseöl (SÖ)		

^^

### 3.2 Abfallrelevante Darstellung

#### Nicht gefährliche Abfälle

Abfallbezeichnung nach ÖNORM S 2100	Anfallsort	Abfall-Schlüsselnummer	Abfallmenge pro Jahr [kg]						Übernehmer/ Sammler- bzw. Behandler-Nr. und GLN	Abfuhrintervall
			2009	2010	2011	2012	2013	2014		
Gewerbe und Industriemüll	Gemeindegebiet	91101	8.780	11.150	11.190	12.520	17.600	15.930	Branner, 101528, GLN 008390042656	1x/Wo.
Holz behandelt	Bauhof	17213	2.700	4.120	700	540	2.260	4.920		nach Bedarf
Grünmüll	Gemeindegebiet	91701	509.644	534.500	504.630	522.140	445.490	482.570		nach Bedarf
Schrott	Bauhof	35103	26.790	33.060	38.330	29.050	22.050	26.500	Loacker, 100328, GLN 9008390003534	2-3x / Monat
Elektrogeräte	Bauhof	35202	9.297	8.736	10.226	11.356	15.180	14.330		1x/Mo.

^^

**Gefährliche Abfälle**

Abfallbezeichnung nach ÖNORM S 2100	Anfallsort	Abfall-Schlüssel-nummer	Abfallmenge pro Jahr [kg]						Übernehmer/ Sammler- bzw. Behandler-Nr. und GLN	Abfuhr- intervall
			2009	2010	2011	2012	2013	2014		
Autobatterien	Bauhof	35322	700	700	691	1.328	1.039	570	Banner Batterien  Böhler, 114918, GLN 9008390070327	1x/Ja.  1x/Mo.
Chemikalienreste	Bauhof	59305	1.310	1.324	1.146	1.302	1.544	1.275		
Farbe, Lacke, Lösungsmittel	Bauhof	55502	1.524	2.084	1.722	1.764	1.238	1.457		
Leuchtstoffröhren	Bauhof	35339	98	91	104	89	50	71		
Medikamente und Körperpflege	Bauhof	53510	24	26	14	14	38	44		
Sonstige Batterien	Bauhof	35338	278	312	456	190	210	172		
Spraydosen	Bauhof	59803	94	168	106	216	149	188		
Bildschirme/Monitore	Bauhof	35201	5.593	4.266	4.915	5.105	2.867	4.978	Loacker, 100328, GLN 9008390003534	
Kühlgeräte	Bauhof	35205	3.755	1.780	2.846	2.152	1.680	2.518		

^^

**Altöle**

Abfallbezeichnung nach ÖNORM S 2100	Anfallsort	Abfall- Schlüssel- nummer	Abfallmenge pro Jahr [kg]						Übernehmer/ Sammler- bzw. Behandler-Nr. und GLN	Abfuhr- intervall
			2009	2010	2011	2012	2013	2014		
Mineralöle und Mineralfette	Bauhof	54102	1.264	1.201	1.118	1.119	1.387	1.371	Böhler, 114918, GLN 9008390070327	1x/Mo.
Pflanzliche/tierische Öle/Fette	Bauhof	12302	264	288	316	90	338	210		
Bioöl (Öli)	Bauhof	31001	1.304	975	1.378	1.191	982	861	AMV ARGE Energie &	Auf Abruf

^^

### 3.3 Entsorgerliste

Sammler- oder Behandlernummer	Firmenname des Entsorgers	Kontaktadresse/Telefon
GLN 9008390042656	Branner GmbH Branner Gerold	Treietstraße 2, 6833 Klaus 05523/51141, <a href="http://www.branner.at">www.branner.at</a>
GLN 9008390011492	Arge Energie & Treibstoff aus Fett (Öli) Ing. Christian Callegari und Hr. Gamper	Innstraße 12, 6122 Fritzens 05224/55328-14, <a href="mailto:info@abwasserverband.com">info@abwasserverband.com</a>
Beförderungsnummer I776T0005	Stark GmbH (Kunststoffsäcke)	Robert-Bosch-Str. 3-5, D-88131 Lindau 0664/8200949
GLN 9008390019221	Freudenthaler Entsorgung und Recycling GmbH & Co.KG	Schießstand 8, 6401 Inzing 05238/53045, <a href="mailto:office@freudenthaler.at">office@freudenthaler.at</a>
GLN 9008390003534	Loacker Recycling GmbH	Lustenauer Straße 33, 6840 Götzis 05523/502-02, <a href="mailto:recycling@loacker.at">recycling@loacker.at</a>
GLN 9008390070327	Böhler Abfall-Abluft-Abwasser Umweltschutz Ges.m.b.H.	Wasserfeld 5, 6800 Feldkirch 05522/74188, <a href="mailto:abfall@boehler.org">abfall@boehler.org</a>



^^

## 3.4 Abfallrechtsregister

siehe Anhang

^^

## 4 Kennzahlen

(aus Energiebuchhaltung und AB 9-1) Abrechnungszeitraum 1.01.-31.12.10

Energie EBF m²		Grenzwert								
Gebäudekennzahlen		über Grenzwert								
		Zielwert			2011	2010	2009	2008	2007	2006
Gemeindeamt	Energieart	Grenzwert	Zielwert	Neubau	Istwert	Istwert	Istwert	Istwert	Istwert	Istwert
mit Kindergarten	Wärme kWh/m²/a	110	78	28	87	103	95	94	79	103
	Strom kWh/m²/a	60	43		12	13	16	16	16	16
Baujahr 1940	Wasser Liter/m²/a	150	90		164	162	154	158	151	131

Bauhof mit	Energieart	Grenzwert	Zielwert	Neubau	Istwert	Istwert	Istwert	Istwert	Istwert	Istwert
Feuerwehrhaus	Wärme kWh/m²/a	90	60	28	101	119	102	92	96	85
	Strom kWh/m²/a	25	15		15	15	15	15	13	11
Baujahr 1980	Wasser Liter/m²/a	210	100		118	121	112	150	165	122

Kilometervergleich 2005 - 2010		(Bgm., Amt, Bauhof und Gebäudewart)						
Jahr		2005	2006	2007	2008	2009	2010	gesamt
Privat	KM	4324	3427	1909	1681	1515	785	13641,2
	Kosten	1.539,34 €	1.288,36 €	717,78 €	541,11 €	636,09 €	329,78 €	5.052,47 €
CarSharing	KM	9318	4435	6993	4282	5806	5510	36344
	Kosten	5.877,24 €	3.224,72 €	4.594,23 €	3.555,09 €	4.806,43 €	4.562,35 €	26.620,06 €
gesamt	KM	13642	7862	8902	5963	7321	6295	49985,2
	Kosten	7.416,58 €	4.513,08 €	5.312,01 €	4.096,20 €	5.442,52 €	4.892,13 €	31.672,53 €

## 5 Umweltrecht

### 5.1 Bescheidliste

Bescheid-Zl. / Schreiben	Datum	Bezeichnung	Inhalt	Resultierende Auflagen	erfüllt / erledigt	Auflagen für wiederkehrende Tätigkeiten			Korrekturmaßnahmen	KM erledigt?	Ablage-Ordner-Nr.
						Wie wird die Auflage erfüllt?	Verantwortlich für Aufgabe(n)	Zyklus der Aufgabe [Mon]			
BH Feldkirch	22.02.1997	Baubewilligung Landschafts-schutz	Neubau	Keine	Ja						Bauamt
TÜV	19.09.1979	Bescheinigung	Öllagerbehälter 18.000 Liter	Keine	Ja						Bauamt
BH Feldkirch	15.05.1981	Benützungsbewilligung	Bauhof- und Feuerwehrgerätehaus	Keine	JA						Bauamt

^^

## 6 Unsere Umweltleistungen

Ziel	Maßnahme	V	Jahr	Geplante Kosten in €	Geplante Einsparung in €/a	Geplante Einsparung in %/a	Aufwand in Personentagen	Tatsächliche Kosten in €	Tatsächliche Einsparung in €/a	Tatsächliche Einsparung in €/a	Tatsächliche Einsparung in kg, kWh,...
Kostenwahrheit	Energiebuchhaltung	AB	Lfd.				7	Kostenneutral			
Ökol.Reinigung	Eigenreinigung	GL	Lfd.				900	Kostenneutral			
Verstärkter Einsatz erneuerbare Energie	Fernwärme	Alle	Lfd.					Kostenneutral			
Ökol.Materialien energiesparend	ÖBS, Umweltverband	BJ	Lfd					Kostenneutral			
Entfernung Container und sep. Abholung Grünmüll	Einrichtung von 2 Grünmülllag erplätzen	Bauhof	2007				2	10.000	0,00		
Spritsparen	Fahrsicherheitstraining	Bgm	06-07	3.000			1	3.000			
Fahrradaktion	Erfassung Fahrradnr.	Bgm	2007				1	Kostenneutral, Ehrenamt			
FahrRad	Umsteigen auf Fahrrad	Bgm	2007				1	Kostenneutral, Ehrenamt			
Buskarte	2x	Alle	Lfd.	700							
Auto teilen	CarSharing			5.000							
Elektrofahrrad Landrad	Dienstoffahrrad und Verleih an	Alle	Lfd.	1.500				1.500	365,40		

^^

	Bürger									
Pelletsheizung VS Batschuns	Sanierung	GV	200 9 201 0	250.000				220.000	8.000	
Mitfahrbörse compano	Gemeinschaftsprojekt mit Gemeinde Laterns	Bgm	200 9					1.000		

V = Verantwortlicher

^^

## 7 Unser Umweltprogramm

Ziel	Maßnahme	V	Termin	Geplante Kosten in €	Geplante Einsparung in €/a	Geplante Einsparung in %/a	Geplanter Aufwand in Personentagen	Geplante Einsparung in kg, kWh,...
Neubau Kindergarten	Planung nach aktuellsten Baurichtlinien und nachhaltig	GV	2010-2012	2,1 Mio				
Sanierung Gemeindeamt	Planung nach aktuellsten Baurichtlinien und nachhaltig	GV	2014/2015	2 Mio				
Elektroauto	Teilnahme Projekt VLOTTE	GVO	2011	25.000	1.000			
Bauhof	Erneuerung Tausch Dieselpritschenbus	GVO	2014	25.000	300			
Sanierung Feuerwehrhaus	Heizungsumbau auf PELLETS	GV	2012-13				7	5.000 kWh
Solarschule Dafins	Restenergie mittels Pelletheizung (Ausbau Ölkessel)	BGM	2014	30.000	500	30%		
Heizwerk Frödischsaal Erweiterung Nahwärmenetz	Generalsanierung & Optimierung der Heizanlage BJ 1995 - Pufferspeicher	BGM	2015-17					
PV Anlagen Schulen Muntlix	PV Anlage 160 kWp Einrichtung Bürgerbeteiligungsgenossenschaft	BGM	2015	200.000			5	
PV Anlage Bauhof Feuerwehrhaus	Teilbürgergenossenschaft	BGM	2015	80.000			5	

V = Verantwortlicher

^^

## Anhang A: Abfallrechtsregister